

Kirchengemeinde Angeln-Süd

# Gemeindebrief



Ausgabe 09 · Sommer 2024



*Schönen Sommer!*

Aktuelle Informationen und Termine: [www.angeln-sued.de](http://www.angeln-sued.de)

03 Monatsspruch Juli  
.....

04 Sommerkirche  
.....

06 Sorgen um St. Marien Kahleby  
.....

07 Auf – die – Orgel: Fertig – los!  
.....

09 Sommergedicht  
.....

10 An(ge)dacht  
.....

13 Konfi-KIDS  
.....

14 Gottesdienstplan Juli bis  
September  
.....

16 Über das Pilgern  
.....

21 Rückblick auf Besuch aus Burg  
.....

22 Freud und Leid  
.....

23 Gemeindenachmittage und  
Geburtstagskaffees  
.....

24 Kirchenmusik  
.....

26 Ansprechpartner\*innen und  
regelmäßige Veranstaltungen  
.....

## Liebe Leserinnen und Leser,

mit Kunstwerken bekannter Künstler befassen sich die Pastor\*innen in diesem Jahr im Rahmen der Sommerkirche. In diesem Heft finden Sie das Programm zu „Bilder.Predigen“. Machen Sie sich auf den Weg durch die Kirchen von Angeln-Süd – sonntags um 11:00 Uhr.

Sie machen in diesem Jahr Urlaub zu Hause? Wir sorgen gern für ein bisschen Abwechslung.

Für Kinder gibt es zwei Kinder-Sommer-Kirchen-Termine in den Sommerferien.

Martina Riediger bietet eine Orgelerkundung an und es finden einige Konzerte statt.



Auch Interessantes zum Pilgern lesen Sie in dieser Ausgabe – vielleicht auch eine Idee für Ihre freie Zeit, ob zu Hause oder unterwegs.

Ich wünsche Ihnen allen auf jeden Fall eine erholsame Sommerzeit und grüße Sie herzlich im Namen des Redaktionsteams.

Bettina Brammer



#### **IMPRESSUM**

Auflage: 5.300

Verantwortlich i.S.d.P.: Bettina Brammer  
(Kontakt: [be\\_bra@icloud.com](mailto:be_bra@icloud.com))  
erscheint viermal jährlich

Layout: Atelier Bokelmann, Schleswig

Fotos: Dirk Andresen, Bettina Brammer,  
Hanno Jöhnk, Nadja Jöhnk, Simone Juhl-  
Eissing, Martina Ostrowski, Marina Petersen,  
Britta Simon, Christoph Tischmeyer, Adobe  
Stock

Redaktionsteam: Bettina Brammer, Nadja  
Jöhnk, Rainer Mühe, Martina Ostrowski,  
Dörte Stache, Michael Szezepanski

Druck: Druckerei Nielsen, Flensburg

## Monatsspruch Juli 2024

„Du sollst dich  
nicht der Mehrheit  
anschließen,  
wenn sie im  
Unrecht ist.“

Exodus 23,2





Zugegeben: Wir haben uns anstecken lassen. Überall auf der Welt haben die Kunstaussstellungen einen großen Zulauf – die Karten für die Vermeer-Ausstellung in Amsterdam waren Wochen vorher ausgebucht. Die Hamburger Caspar David Friedrich-Ausstellung ließ sich Extra-Abend-Öffnungszeiten einfallen, um der großen Nachfrage nach Tickets gerecht zu werden. Wir haben uns gefragt: Warum holen wir die großen KünstlerInnen nicht einfach zu

So 21.07., 11:00 Schnarup-Thumby	Gottesdienst- gruppe	Emil Nolde – Großartiger Künstler und zwiespältige Persönlichkeit
So 28.07., 11:00 Böklund	Pastor Jöhnk	Georg Grosz „Die Stützen der Gesellschaft“ – Trotz alledem die Hoffnung behalten ...
So 28.07., 11:00 Struxdorf	Pastorin Jöhnk	Käthe Kollwitz „Eine Frau füttert ihr Kind“ – Was ein Mensch zum Leben braucht
So 04.08., 11:00 Tolk	Pastor Jöhnk	William Turner „Die letzte Fahrt der Temeraire“ – Auf dem Weg zur Zeitenwende
So 04.08., 11:00 Nübel	Pastorin Jöhnk	Horst Janssen „Stiefel“ – Ein Lebensweg in Schuhen
So 11.08., 11:00, Uelsby	Pastor Jöhnk	Max Pechstein „Zurückgekehrte Kähne“ – Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies
So 11.08., 11:00 Brodersby	Pastorin Jöhnk	Friedensreich Hundertwasser „Der große Weg“ – „Die gerade Linie ist gottlos.“
So 18.08., 11:00 Struxdorf	Pastor Tischmeyer	Jan Vermeer „Dienstmagd mit Milchkrug“ – Die Schönheit des Alltäglichen
So 18.08., 11:00 Moldenit	Pastorin Paulsen	Sieger Köder malt „Essen in Gemeinschaft“ – „Komm! Jesus lädt zu Tisch!“
So 25.08., 11:00 Taarstedt	Pastor Bobrowski	Der Wanderer über dem Nebel und das Eismeer – Natur und Glaube bei Caspar David Friedrich
So 01.09., 11:00 Tolk	Pastor Tischmeyer	Vincent van Gogh „Die Sternennacht“ – „Der bestirnte Himmel über mir“
So 01.09., 11:00 Brodersby	Pastorin Andresen	Marc Chagall: „Der Engelsturz“ – Zeitenwende



KIRCHE MIT  
KINDERN

uns in die Gottesdienste? Denn auch, wenn die Kunst nicht von der Religion vereinnahmt werden sollte, haben Glaube und Kunst doch etwas gemeinsam: Sie weisen über sich selbst hinaus.

So ist es also: Wir laden herzlich zur Sommerkirche ein: Vom 21. Juli bis 1. September stehen in unseren Gottesdiensten ganz unterschiedliche Kunstwerke im Mittelpunkt. Lassen Sie sich überraschen! Jan Vermeer und Caspar David Friedrich werden auch dabei sein und ganz viele Künstler, deren Werke uns inspiriert haben. Ein ganz großer Dank an die Gottesdienstgruppe, sowie die Pastor\*innen Claudia Paulsen, Gisela Andresen und Jürgen Bobrowski, die die Sommerkirche bereichern werden!

Sie sind uns herzlich willkommen! Vielleicht lassen Sie sich ja auch begeistern? Wir freuen uns, mit Ihnen die Freude an der Kunst zu teilen!

Pastorin  
Nadja Jöhnk



## Kinder-Sommer- kirche in Moldenit



Foto: Simone Juit-Eissing

Ihr seid in den Ferien zuhause oder zu Besuch hier? Ihr freut Euch auf ein Kinderferienprogramm? Dann seid Ihr herzlich willkommen in der Kinder-Sommerkirche!

Wir treffen uns am Mittwoch, 24. Juli, und am Mittwoch, 31. Juli um 17:30 Uhr in der St. Jakobus-Kirche in Moldenit (Adresse: An der Kirche, 24882 Schaalby).

Am 24. Juli schauen wir den Film „Die kleine Hexe“ (nach einem Buch von Otfried Preußler). Bringt Euch gerne eine Kuscheldecke mit! Kirchen sind immer kühl 😊.

Am 31. Juli laden wir Euch zu einem Überraschungsprogramm mit Abendbrot ein.

Alle, die Lust haben, sind eingeladen! Eine Altersbegrenzung gibt es nicht 😊.

Bei Fragen gerne Pastorin Nadja Jöhnk anrufen unter 04622 2000.

Euer Ortskirchenbeirat  
Brodersby – Kahleby – Moldenit  
Jessica, Birte, Daniela und Nadja

## Sorgen um St. Marien in Kahleby

Inzwischen haben es wahrscheinlich alle gehört: Die St. Marien Kirche in Kahleby ist seit Ende April gesperrt.

Auslöser dafür ist ein statisches Gutachten vom April, das der St. Marien Kirche leider gleich eine Reihe von Problemen attestiert hat. Sie betreffen die mit Reetputz verkleidete Balkendecke, deren Risse uns schon länger sorgenvoll nach oben blicken ließen, und das Gewölbe im Chorraum, dessen Konstruktion sich nicht mehr als tragfähig erweist.



Um Schaden zu verhindern, der womöglich Menschen gefährdet, hat sich der Kirchengemeinderat sehr kurzfristig zu einer Verlegung aller

Veranstaltungen aus der St. Marien Kirche heraus entscheiden müssen. Mitglieder des Ortskirchenbeirats und Mitarbeitende der Kirchengemeinde haben sich getroffen, um die St. Marien Kirche zu räumen und das Kircheninventar zu sichern.



Inzwischen laufen Untersuchungen, um das Ausmaß der Schäden zu erfassen und die Ursache für die statischen Veränderungen zu ermitteln. Erst, wenn feststeht, in welchem finanziellen Rahmen sich die Kosten bewegen, kann daran gegangen werden, Fördermittel einzuwerben.

Der Kirchengemeinderat freut sich über die große Anteilnahme, die die traurige Nachricht in der Gemeinde erfahren hat, und hält Sie gerne auf dem Laufenden über den Stand der Ermittlungen.

Pastorin Nadja Jöhnk

## Auf – die – Orgel: Fertig – los!

Der Auftakt ist gemacht: Nach dem ersten Treffen am 3. Mai an der Nübeler Marcussenorgel soll es nun mit den Ausschreibungen losgehen.

Gespannt warten wir, welche Kosten tatsächlich auf uns zukommen, um dieses schöne und solide alte Instrument wieder zum Klingen zu bringen. Wir hoffen auf Zuwendungen von Stiftungen, auf die wir zugehen. Diese Stiftungsgelder werden aber höchstens die Hälfte der Kosten abdecken können. Wir hoffen, dass wir die andere Hälfte mit Benefizaktionen und Kollekten zusammen bekommen.

Einige Spenden aus der Kirchengemeinde haben uns schon erreicht. Dafür danken wir sehr herzlich! Wenn Sie auch spenden möchten, freuen wir uns sehr.

Die Kontoverbindung dazu lautet:

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Angeln-Süd**

**IBAN: DE 31 2175 0000 01659 10597**

**Spendenzweck:**

**Haushaltsstelle**

**8500-810004-46200-01**

**(Nübeler Orgel)**

Sehr herzlichen Dank!

Auf Wunsch lassen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zukommen.

Übrigens: Für alle, die wissen möchten, wie eine Orgel funktioniert, gibt es eine **Orgelführung** in der Kirche in Brodersby! Am **14. Juli um 12 Uhr** führt Kantorin Martina Riediger alle Interessierten in die Geheimnisse einer Orgel ein.

## Frauen, kommt tanzen!

Anderswo heißt es anders, aber die Absicht ist die Gleiche: **Mal wieder richtig abtanzen! Wie früher ... in der Disco.** Wenn es in Euch zuckt, wenn Ihr gute Musik hört, die Disco aber irgendwie nicht mehr der richtige Ort für Euch ist und Ihr Lust und Zeit habt, mal für einen Abend „abzutanzten“, dann seid Ihr am **Freitag, dem 6. September** von 20–23 Uhr im

Gemeindehaus Nübel (Schulstraße 8) genau richtig. Frauen aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen! (Wirklich!!!)

Der Eintritt kostet 5 € und kommt der Restaurierung unserer Marcussenorgel in Nübel zugute.

Wir freuen uns auf Euch!

Für alle, die gern tanzen – Nadja Jöhnk



*Auf die Orgel - fertig - los!*

*Benefizkonzerte für die  
Marcussen Orgel in Nübel*

**Sonntag, 21.7. 18 Uhr**

*Enrico Raphaelis (Oboe)  
Martina Riediger (Klavier)*

**Samstag, 31.8. 18 Uhr**

*Meike Clausen-Jeß (Sopran)  
Claudia Wardius (Alt)  
Martina Riediger (Klavier)*

**Samstag, 7.12. 17 Uhr**

*Kammerchor Angeln Süd  
Leitung: Martina Riediger*

# Sommer

*Weißt du, wie der Sommer riecht? Nach Birnen und nach Nelken,  
nach Äpfeln und Vergissmeinnicht, die in der Sonne welken,  
nach heißem Sand und kühlem See und nassen Badehosen,  
nach Wasserball und Sonnenkrem, nach Straßenstaub und Rosen.*

*Weißt du, wie der Sommer schmeckt? Nach gelben Aprikosen  
nach Walderdbeeren, halb versteckt zwischen Gras und Moosen,  
nach Himbeereis, Vanilleeis und Eis aus Schokolade,  
nach Sauerklee vom Wiesenrand und Brauselimonade.*

*Weißt du, wie der Sommer klingt? Nach einer Flötenweise,  
die durch die Mittagsstille dringt, ein Vogel zwitschert leise,  
dumpf fällt ein Apfel in das Gras, ein Wind rauscht in den Bäumen,  
ein Kind lacht hell, dann schweigt es schnell und möchte lieber träumen.*

*(Ilse Kleberger)*



Alte Wassertonne auf dem  
Uelsbyer Friedhof – mit  
neuem Leben erfüllt.

(Foto: Martina Ostrowski)

von Pastorin Nadja Jöhnk

## Sehnsucht

Sehn-Sucht. Eigentlich ein komisches Wort. Sucht ist ja eine Krankheit. Aber Sehn-Sucht? Bin ich krank, wenn ich mich sehne? Nach einem anderen Menschen? Wenn ich mich nach meinem Zuhause sehne? Oder weit weg?

Ich weiß noch, wie ich als Jugendliche stundenlang auf dem Bett saß und immer nur die eine Melodie auf der Gitarre gezupft habe. Liebeskummer kann schlimm sein ... Wie meine Familie das ausgehalten hat, ist mir heute noch ein Rätsel.

Manche Menschen haben Heimweh. Sie spüren mehr als andere, dass sie da, wo sie sind, nicht zuhause sind. Wie schlimm Heimweh ist, können die Kinder, die nicht gern in Zeltlager fahren, gut nachempfinden. Wie schlimm es für die Menschen ist, die als „Flüchtling“ leben müssen, können wir nur noch erahnen. Und obwohl sie sogar deutsch waren, dachten viele Menschen nach dem 2. Weltkrieg noch jahrelang sehnsüchtig an ihre alte Heimat. Mögen wir nie wieder in die gleiche Situation kommen, „Flüchtling“ zu sein! Mögen wir barmherzig sein zu denen, die als „Flüchtling“ unter uns leben!

Manche Menschen haben Fernweh – da steckt der Schmerz auch im Wort. Jetzt im Sommer sind viele Menschen unterwegs, auf der Suche nach neuen Erfahrungen. Viele suchen nach Orten, wo sie ihre Seele ein bisschen baumeln lassen können. Wie schön, wenn sie sie hier bei uns finden können! Manche Menschen können nicht mehr unterwegs sein und denken voller Sehnsucht an die schönen Ziele, die sie einst gefunden haben.

Sehnsucht hat viele Seiten. Erinnerung gehört dazu. Schmerz auch. Der Wunsch nach einem anderen Leben auch. Manchmal auch Verklärung und Träumen. In uns drin steckt

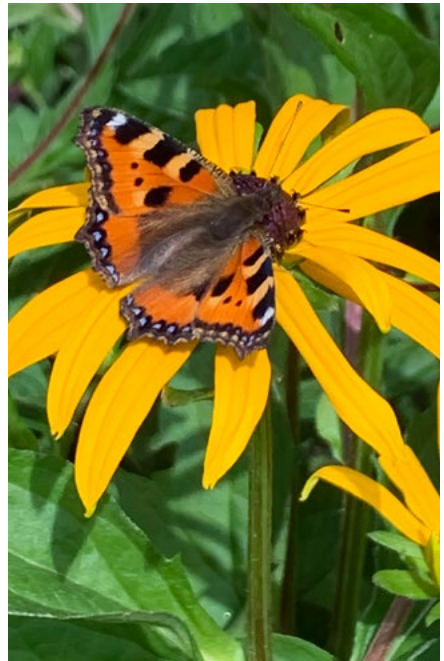


Foto: Hanno Jöhnk

scheinbar eine Ahnung vom anderen Sein, das auch ist. Das macht uns zu Menschen.

Das Leiden an der Welt, wie sie ist, und der Wunsch, dass sich etwas ändern möge und die Hoffnung, dass es da eine andere Welt gibt, die das Böse überwunden hat, macht uns Christinnen und Christen aus. Sehnsucht ist unsere gute Eigenschaft, so schmerzvoll wir sie manchmal auch erleben. Vielleicht wird sie sogar unsere Kraft, um dieses Leben zu ändern. Auf keinen Fall ist sie eine Krankheit, die wir unterdrücken müssten.

In der Bibel finden sich viele Worte, die von der Sehnsucht erzählen. Es sind wunderbare Bilder. Eines meiner Lieblingsbilder findet sich im Psalm 139:

„Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten.“

Solche Flügel der Morgenröte wünsche ich uns für die kommenden Wochen: Dass wir uns tragen lassen können von ihnen. In unseren Sehnsuchtsträumen und ganz real.

Ihre Pastorin Nadja Jöhnk



## Kleidersammlung für Bethel

vom 16.–21. September 2024

### Abgabestellen:

- Struxdorf, Claus-Brix-Haus, Dorfstraße 4, Fr/Sa 8–18 Uhr
- Böklund, Garage Gemeindehaus, Schulstraße 7, Mo–Fr 8–18 Uhr
- Brodersby, Gemeindehaus, Missunder Fährstr. 17, Mo–Fr 8–17 Uhr
- Nübel, Gemeindehaus, Schulstraße 8, Mo–Fr 8–18 Uhr
- Schnarup-Thumbby, Gemeindehaus, Am Pastorat 1, Fr/Sa 8–18 Uhr
- Tolk, Gemeindehaus, Pastoratsweg 1, Mo–Fr 8:30–17:30 Uhr
- Schaalby, Gemeindezentrum, Schulstraße 8, Mo–Fr 8–13 Uhr

### Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt.

### Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel bedanken sich für Ihre Unterstützung.

# Jubiläumskonzert



## Gemischter Chor

## Böklund



*Präsentiert wird eine  
musikalische Zeitreise von 1949 bis 2024  
mit viel Spaß und Unterhaltung*

***Freitag, 12. Juli 2024***

***19.00 Uhr***

***Kirche zu Fahrenstedt in Böklund***

*Der Eintritt und die Getränke in der Pause sind frei!*

## Neue Konfirmandengruppe startet

Nach den Sommerferien startet der nächste Konfi-KIDS Kurs. Konfi-KIDS ist der erste Teil der Konfirmandenzeit.

**Konfi-KIDS heißt:  
Mit viel Spaß, Spiel und Action den christlichen Glauben entdecken.**

Eingeladen sind Kinder der **dritten Klasse** und Kinder der vierten Klasse, sofern sie im letzten Schuljahr noch nicht dabei waren.

**Konfi-KIDS findet einmal im Monat statt. Die Treffen dauern eineinhalb Stunden.**

**Wir spielen, machen eine Rallye, entdecken spannende Geschichten und vieles mehr.**

**Die Einladungen hierzu werden vor den Sommerferien mit der Post verschickt oder kommen über die Schule.** Konfi-KIDS wird an verschiedenen Orten angeboten.

Nach den Konfi-KIDS gibt es für Jugendliche die gewohnte Konfirmandenzeit, die mit der Konfirmation endet. Hier ist ein anderer Schwerpunkt gesetzt.

**Wer Fragen hat, kann sich gern bei mir melden:**

**Ina Voigt-Schöpel** Tel. 01516 5915834



# Gottesdienstplan Angeln-Süd

## Juli bis September 2024

Aktuell unter [www.angeln-sued.de](http://www.angeln-sued.de)



So 07.07.	09:30	Gottesdienst	Pastor Jöhnk	Moldenit
	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Taarstedt
	11:00	Konfibegrüßung KU 8	alle Pastores und Ina Voigt-Schöpel	Tolk
So 14.07.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	09:30	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Brodersby
	12:00	Orgelführung	Martina Riediger	Brodersby
	11:00	Gartengottesdienst bei Fam. Jacobsen	Pastor Jöhnk, mit gemischtem Chor Neuberend	Klosterreihe 77, Neuberend
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 21.07.	11:00	Sommerkirche	Gottesdienstgruppe	Thumby
So 28.07.	11:00	Sommerkirche	Pastor Jöhnk	Böklund
	11:00	Sommerkirche	Pastorin Jöhnk	Taarstedt
	11:30	dän. Gottesdienst	Pastor Mogensen	Thumby
So 04.08.	11:00	Sommerkirche	Pastorin Jöhnk	Nübel
	11:00	Sommerkirche	Pastor Jöhnk	Tolk
So 11.08.	11:00	Sommerkirche	Pastorin Jöhnk	Brodersby
	11:00	Sommerkirche	Pastor Jöhnk	Uelsby
So 18.08.	11:00	Sommerkirche	Pastorin i.R. Paulsen	Moldenit
	11:00	Sommerkirche	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
So 25.08.	11:00	Gottesdienst zur Verabschiedung von Klaudia Schulte, Kita-Leiterin	Pastor Tischmeyer	Böklund
	11:00	Sommerkirche	Pastor i.R. Bobrowski	Taarstedt

Sa 31.08.	11:00	Andacht zum Dorffest	Pastor Tischmeyer	Goltoft
So 01.09.	11:00	Sommerkirche	Pastorin i.R. Andresen	Moldenit
	11:00	Sommerkirche	Pastor Tischmeyer	Tolk
Mi 04.09.	08:30	GD zur Einschulung	Pastor Jöhnk	Böklund
	08:30	GD zur Einschulung	Pastor Tischmeyer	Tolk
	10:00	GD zur Einschulung	Pastorin Jöhnk	Moldenit
So 08.09.	09:30	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Struxdorf
	11:00	Gottesdienst zur Verabschiedung von Dieter Brandes	Pastor Jöhnk	Böklund
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Brodersby
So 15.09.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Taarstedt
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 22.09.	11:00	#gottmalanders		Gemeindehaus Nübel
So 29.09.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Thumbby
	11:00	Gottesdienst	Pastor Jöhnk	Böklund
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
	noch offen	Goldene Konfirmation	Pastorin Jöhnk	Moldenit



# Über das Pilgern

*Stell dir vor,  
du packst in deinen Koffer  
nichts außer einer Handvoll Träume.  
Stell dir vor,  
du musst nirgendwo ankommen.  
Du musst nichts schaffen.  
Du darfst einfach sein.*

(Andere Zeiten)

Was unterscheidet eigentlich das Pilgern vom Wandern? Pilgern hat einen spirituellen Aspekt: Wer pilgert, öffnet sich nach außen und innen. Er begibt sich auf den Weg, um in Bewegung zu sein und dabei eine religiöse Erfahrung zu machen. Das Wort religio bedeutet Rückbindung, es geht um ein Wiederentdecken oder Freisetzen der tieferen Verbundenheit mit Gott und mit allem, was uns umgibt. Schon Hildegard von Bingen hat erkannt: Alles ist mit allem verbunden. Wir sind keine Einzelwesen, auch wenn wir uns die meiste Zeit so fühlen. Wir sind Leben inmitten von Leben – und dies kann man beim Pilgern in besonderer Weise erfahren.



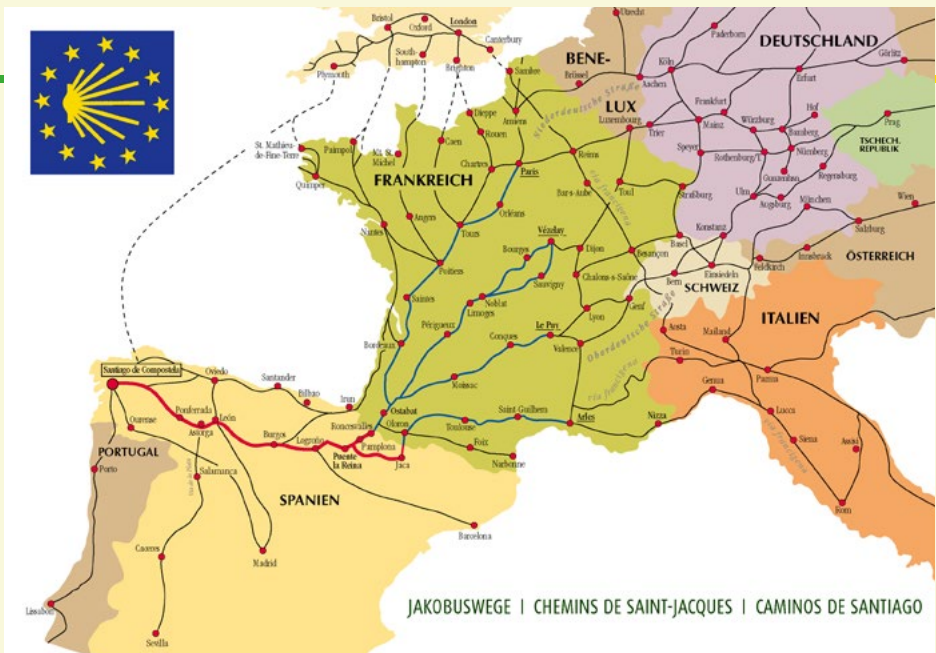
Foto: Christoph Tischmeyer

Wegweiser mit Jakobsmuschel

Pilgern bringt ein anderes Verhältnis zur Zeit. Das Lebenstempo verlangsamt sich – und schon das ist befreiend und heilsam. Das Gepäck ist denkbar klein (sonst: Ächz!), das Leben einfach. Unterwegs begegnet man anderen Pilgern, und der Austausch ist meist herzlich und man landet oftmals direkt bei sehr persönlichen Themen. Aber natürlich gibt es auch viel Schweige-Zeit, die einen mitten in das Herz der Dinge führt. Die Körperkräfte werden sehr herausgefordert. Die Erschöpfung nach 20, 26 oder gar 32 Kilometern Weg ist groß, die Füße fühlen sich doppelt so groß an. Aber am nächsten Morgen geht es mit neuer Kraft weiter.

Sportwissenschaftler haben die Wirkungsweisen des Gehens untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass es kreative Gedanken, eine intensivere Wahrnehmung und reinigende Prozesse im Körper anregt. Im Pilgern finden sich alte Riten wieder – von Abbruch, Umkehr, Wandlung und Erneuerung. Pilgern hat folglich therapeutische Wirkung. Dies kann ich aus eigener Erfahrung bestätigen. 2020 habe ich in einer beruflichen Aus-Zeit einen langen Pilgerweg gehen können.

Meist wählt der Pilger einen Weg, den es schon gibt, der fortlaufend gekennzeichnet ist und in dessen Verlauf es im idealen Fall Einkehrmöglichkeiten und einfache Schlafquartiere gibt. Der berühmteste



Wikipedia

Pilgerweg ist der Jakobsweg, der genau genommen aus sehr vielen Wegen besteht, die alle im nordspanischen Santiago de Compostela enden. Diese Stadt ist nach dem Heiligen Jakobus benannt. Jakobus war einer der Jünger Jesu. Um ihn ranken sich zahlreiche Legenden, besonders in Spanien. Die bekannteste Legende besagt, dass der Leichnam von Jakobus im Nordwesten Spaniens begraben liegt. Sein Grab geriet in Vergessenheit. Nach der Wiederentdeckung im 9. Jahrhundert wurde darüber eine Kapelle und später die Kathedrale errichtet, um die herum sich der wuselige Wallfahrtsort Santiago de Compostela entwickelte.

Jakobswege ziehen sich durch ganz Europa; sie beginnen in Skandinavien, Osteuropa oder Rom und laufen an

der Grenze zu Spanien zusammen; die letzten 800 Kilometer bilden das berühmteste Wegstück, das jedes Jahr von Hunderttausenden Pilgern begangen wird. Das durchlaufende Symbol ist die gelbe Jakobsmuschel auf blauem Grund, die an jeder Gabelung den Weg weist.



Foto: Marina Petersen

Impression vom kleinen Pilgerweg rund um Nübel und Berend am Himmelfahrtstag 2024

*Freies Geleit  
der Himmel dein Zelt  
die Erde dein Halt  
hinter jeder Biegung lauert die Zukunft*  
(Susanne Niemeyer)

Auch hier bei uns in Angeln-Süd finden sich Spuren der alten Jakobswege. Wichtige Anhaltspunkte sind die Kirchen, die nach dem Heiligen Jakobus benannt sind. Wir haben gleich zwei davon in Angeln-Süd: die Jakobuskirche in Uelsby und die St. Jakobus-Kirche in Moldenit. Der Jakobsweg, von Dänemark aus kommend, führt(e) also durch unsere Gemeinde. Als Via Jutlandica ist auch dieser Weg mit der Jakobsmuschel gekennzeichnet, es gibt einen Pilgerführer dazu. Der Weg teilt sich in Schleswig: Entweder man geht weiter auf dem alten Ochsenweg mit



Foto: Christoph Tischmeyer

Weg bei Bautzen

Ziel Glückstadt. Oder man schlägt den Weg ein, der in Lübeck endet. Der führt von Schleswig über Moldenit, Schaalby, Kahleby und Geel bis Brodersby. In Missunde setzt man mit der Fähre nach Kosel über. Weiter geht es dann über Eckernförde und Kiel bis in die 7-Türme-Stadt Lübeck. Wir haben jetzt bei den fünf Kirchen, die etwas mit Jakobus und dem Pilgern zu tun haben, Kästen mit Pilgerstempeln angebracht. Dazu mehr im Artikel rechts!

Pastor Christoph Tischmeyer



## Pilgerstempelkästen

Die Farbe ist getrocknet und fünf Kästen mit je einem Pilgerstempel und einem Stempelkissen werden an den Kirchen in Angeln-Süd angebracht, die an Pilgerwegen liegen. Das sind die Jakobuskirche in Uelsby, die Marienkirche Nübel, St. Jakobus Moldenit, St. Marien Kahleby und die St. Andreas Kirche in Brodersby.

Hans-Jörg Karstens aus Moldenit unterstützt uns im südlichen Bereich der Kirchengemeinde Angeln-Süd seit einigen Jahren fleißig bei der Bewirtschaftung der vielen gemeindlichen Liegenschaften. So ist er zur Stelle, wenn Schornsteinfeger oder Handwerker in die Gebäude müssen, liest Strom-Zählerstände ab oder hilft, wo er gebraucht wird, im Küsterdienst. Nun hat er die Holzkästen mit der auffällig blauen Farbe, die in Verbindung mit der Muschel den Pilgern überall den Weg weist, versehen.



Künftig werden sich die zahlreichen Pilger in unserer Region über die wettergeschützt vorzufindenden Stempel freuen, um in ihren Pilgerpässen eine schöne Erinnerung einzutragen – auch wenn die dazugehörigen Kirchen vielleicht nicht geöffnet sind.

In den Gottesdiensten Anfang Juli werden die Pilgerkästen der jeweiligen Kirchen offiziell „in Dienst gestellt“.

Bettina Brammer



Die Pilgerstempel unserer Kirchengemeinde – eine schöne Erinnerung



# Von der Elbe an die Schlei

Am Wochenende nach Pfingsten erhielt die Kirchengemeinde Angeln-Süd Besuch von der Kirchengemeinde in Burg (bei Magdeburg). Hier ein paar Impressionen.

Die Besichtigung des Schleswiger St. Petri-Doms war für alle beeindruckend.



Das Dorfmuseum in Brodersby brachte Gäste und Einheimische zusammen beim Ausprobieren der Ausstellungsstücke.



Essen verbindet. So war es auch bei den zahlreichen Mahlzeiten zu erleben. In den Gemeindehäusern in Böklund und Brodersby wurde beim Essen viel erzählt, gelacht und Erfahrungen ausgetauscht.



Großer Dank galt den ehrenamtlichen Helfern, die das Wochenende organisiert und möglich gemacht haben.



Vor der Abreise lud Pastor Peter Gümbel die Kirchengemeinde Angeln-Süd ein, im nächsten Jahr die Kirchengemeinde in Burg zu besuchen. Geplant ist das Wochenende vom 13. bis 15. Juni 2025. Die Einladung gilt auch denen, die selbst keine Übernachtungsmöglichkeit anbieten können.

Herzlich willkommen!

Pastor Hanno Jöhnk

SAVE THE DATE

Chorella

NEUJAHRSEMPFANG  
am Sonntag, dem 12. Januar  
2025, um 17 Uhr im Gemeinde-  
haus Böklund

## In der Gemeinde getauft wurden:

### März

Ben-Mika Boysen, Böklund  
Finn-Paul Boysen, Böklund  
Tjark Enno Oehmke, Neuberend

### April

Emmy Ahrends, Süderfahrenstedt  
Mattis Jandt, Neuberend  
Emil Finke, Berend

### Mai

Leve Hansen, Schaalby  
Wera Karoline Clausen, Schaalby

## Kirchlich getraut wurden:

### Mai

Svantje und Roman Hansen,  
Struxdorf

## Ehejubiläen:

### Diamantene Hochzeit

Roswitha und Martin Bauers,  
Uelsbyholz  
Inge und Johannes Detlefsen, Nübel  
Erika und Gerhard Jacobsen, Schaalby  
Thekla und Helmut Neels, Stolk  
Ellen und Gerd Reimer, Brodersby-  
Goltoft

### Goldhochzeit

Gisela und Johannes Grimm, Nübel

*Herr, deine Güte reicht,  
so weit der Himmel ist  
und deine Wahrheit,  
so weit die Wolken gehen.*

Psalm 36,6

## Zur letzten Ruhe geleitet wurden:

### März

Ruth Auerbach, Flensburg  
Irmela Dentzien, Uelsby  
Hanni Asmus Friedrichsen, Böklund  
Götz Dieter Helms, Bremen  
Helga Jacobsen, Taarstedt  
Lothar Kapitzke, Satrup  
Hans Konrad Sacht, Schnarup-Thumby  
Gudrun Schaper, Böklund  
Manfred Scheffel, Schaalby  
Heike Thomsen, Twedt

### April

Gisela Bockendahl, Taarstedt  
Edeltraut Dose, Tolk  
Ingrid Hingst, Böklund  
Elisabeth Huber, Schleswig  
Ursula Jürgensen, Böklund  
Marie Rosenberg, Fockbek  
Gerda Ruberg, Melsdorf  
Walter Weier, Böklund  
Hildegard Will, Twedt

### Mai

Lydia Cordsen, Neuberend  
Anna Maria Erichsen, Nübel  
Erika Otto, Stolk  
Dietrich Petersen, Arup  
Uwe Christian Petersen, Böklund  
Gisela Piepgras, Nübel  
Annelise Pietrowski, Satrup  
Eckhard Truelsen, Struxdorf



## Gemeindenachmittage und Geburtstagskaffees

### **NÜBEL – 15:00 Uhr Gemeindehaus**

jeden 1. Dienstag im Monat

**2. Juli:** Thema „Sonntagsgeschichte und Sonntagsgeschichten“

**im August:** Sommerpause

**3. September:** Vortrag von Ralf Windeggis und Singen mit Meike Clausen-Jeß

**1. Oktober:** Spielen wir „Dalli-Klick“

### **Geburtstagsnachmittage**

**Mittwoch, 24. Juli und 13. November,**  
**jeweils 15:00 Uhr** · Ansprechpartner  
Karl-Heinz Petersen, Tel. 04621 51106

### **BÖKLUND-UELSBY – 14:30 Uhr**

**Gemeindehaus** · jeden letzten  
Dienstag im Monat Spielenachmittage

**30. Juli, 27. August, 24. September**

### **Geburtstagsnachmittage**

**9. Juli und 8. Oktober** · Ansprechpartnerin Inge Carstens, Tel. 04623 387

### **BRODEBSBY-KAHLEBY-MOLDENIT**

**– 15:00 Uhr** · jeden 2. Mittwoch im  
Monat / im Wechsel in Brodersby und  
Schaalby

**Juli und August** Sommerpause,  
**11. September:** in der Kindertagesstätte  
„Lütte Lüüd“ in Schaalby,  
Schulstraße 10

### **Geburtstagsnachmittage**

**6. September,** 15:00 Uhr Brodersby  
Ansprechpartnerin Bettina Brammer,  
Tel. 04621 52268

### **TAARSTEDT**

### **Geburtstagsnachmittage**

**18. Oktober** um 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

### **TOLK – 15:00 Uhr Gemeindehaus**

mit Pastor Christoph Tischmeyer  
jeden 2. Donnerstag im Monat

**11. Juli,** im August Sommerpause,

**12. September:** Halbtagesausflug  
(s.u.)

### **Geburtstagsnachmittage**

**24. Oktober,** 15:00 Uhr

(für Geburtstage ab 80 Jahren in den  
Monaten Juni bis September)

Ansprechpartner Pastor Tischmeyer,  
Tel. 04623 380

### **THUMBYS-STRUXDORF**

### **Geburtstagsnachmittage**

**15. Oktober** um 15:00 Uhr, Gemeindehaus  
Schnarup-Thumbys, Am Pastorat 1  
(für Geburtstage ab 80 Jahren in den  
Monaten Juni bis September)

### **für ganz ANGELN-SÜD**

**12. September:** Halbtagesausflug  
Richtung Westküste

(ca. 13:00 bis 19:30 Uhr).

Genauere Infos folgen in der August-Ausgabe  
der Südangeln-Rundschau,

Kosten ca. 35 Euro p.P.,

Anmeldung im Kirchenbüro unter

Tel. 04622 2254

## Konzerte Juli bis September 2024

So 07.07.	16:00	Kinderkonzert	Kinderkantorei Angeln-Süd und Chor AG St. Jürgen Schule	Kirche zu Fahrenstedt in Böklund
Sa 13.07.	19:30	Cello Solo	Christina Meißner	St. Andreas Brodersby
So 27.07.	19:00	Barockmusik	Heinz-Peter Kortmann (Orgel), Barbara Kortmann (Querflöte)	St. Andreas Brodersby
Sa 03.08.	18:00	Musik querbeet gemischt	Blechbläser-Quintett EmBrassment	Kirche zu Fahrenstedt in Böklund
Mi 07.08.	19:30	schottischer und nord- deutscher Folk	An Carra	Kirche Tolk
Sa 17.08.	18:00	Czardas und Tango	Susanne Ehrhardt und Mirosław Tybora (Flöten, Klarinette, Akkordeon)	St. Andreas Brodersby
Sa 21.09.	18:00	Musik querbeet gemischt	Blockflötenensemble Angeln-Süd	Marienkirche Nübel

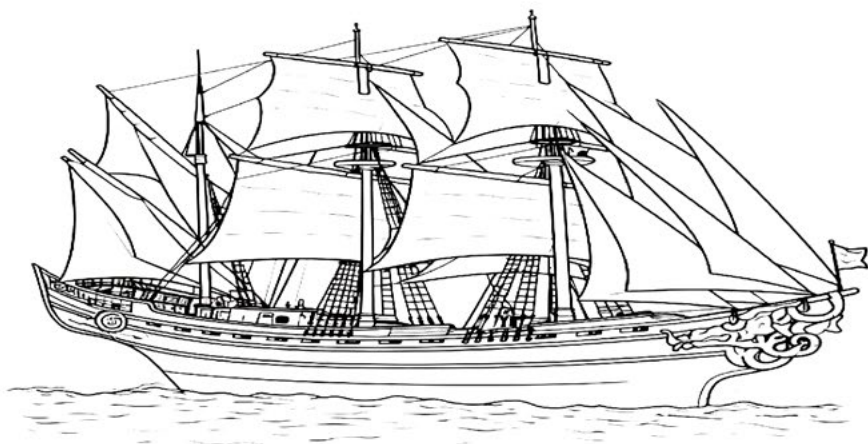
Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.  
Am Ausgang sind Spenden für  
Konzerte in Angeln-Süd erbeten.  
Aktuelle Termine finden Sie unter  
**[www.angeln-sued.de](http://www.angeln-sued.de)**



### Übrigens ...

Das nächste Projekt der Vor- und Grundschüler wird ein Krippenspiel am Heiligabend sein. Die Anmeldungen hierfür nimmt Kirchenmusikerin Martina Riediger bis Ende September entgegen.

[kantorin.riediger@angeln-sued.de](mailto:kantorin.riediger@angeln-sued.de) · Telefon 0151 20752066



## *Auf Posten alle Mann!*



## *Kinderkonzert*

- Wo?* Kirche zu Fahrenstedt in Böklund
- Wann?* Sonntag, 7. Juli 2024 16 Uhr
- Was?* Szenische Kantate „Die Seefahrt nach Rio“
- Wer?* Kinderkantorei Angeln Süd und Chor AG der St. Jürgen Schule in Schleswig

*Freier Eintritt - Spenden für die Kinderchorarbeit erbeten!*

## Ansprechpartner / regelmäßige Veranstaltungen

Pastor Hanno Jöhnk	04622 2471 · hanno.joehnk@angeln-sued.de	
Pastorin Nadja Jöhnk	04622 2000 · nadja.joehnk@angeln-sued.de	
Pastor Christoph Tischmeyer	04623 380 · christoptischmeyer@gmx.de	
Vorsitzende Kirchengemeinderat	Birgit Lüdrichsen	04622 180578 birgit-luedrichsen@web.de
Vorsitzender Kirchengemeinderat	Arne Schnack-Friedrichsen	04621 305433 a.schnack-fr@web.de
Kirchenmusikerin	Martina Riediger	0151 20752066 kantorin.riediger@angeln-sued.de
Jugend- und Kinderbüro Gemeindepädagogin	Ina Voigt-Schöpel	0151 65915834 ina-voigt-angeln-sued@t-online.de
Gemeindesekretärinnen	Ilka Lausen Julia Goerke	04622 2254 kirchenbuero@angeln-sued.de
Kirchenbüro Böklund Mo, Mi, Fr vormittags	Inge Carstens	04623 387 (evt. Anrufbeantworter)

Montag	10:00–11:30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Mini-Club Kinder ab 0 Jahren und Eltern	Madlien Clausen 04623 8409986
	15:30–16:30 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder der 1. und 2. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	16:45–18:00 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
Dienstag	9:30–10:30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen für Mütter mit Babys „La MaMa“	Hebamme Silke Widera 0171 2010856
Mittwoch	16:00–17:30 Uhr Gemeindehaus Brodersby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd alle Altersgruppen ab 1. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
Donnerstag	8:30–10:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Gemeinde-Frühstück	Inge Carstens 04623 387
jeden 2. u. 4. Donnerstag	ab 19:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen der Adipositas Gruppe Schleswig und Umgebung	Wolfgang Berger 0152 59877365

Freitag	15:30–17:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Pfadfinder Stamm Waldeulen alle Altersgruppen	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	15:30–17:00 Uhr Gemeindehaus Thumby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd alle Altersgruppen	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583

**Gemeinsam viel erreichen!** Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit einer Spende Ihre Kirchengemeinde Angeln-Süd unterstützen. Die Kontoverbindung lautet:

**Kirchengemeinde Angeln-Süd, IBAN DE 31 2175 0000 01659 10597**

## Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint am 22. September.

Aktuelles immer auf unserer Homepage:  
[www.angeln-sued.de](http://www.angeln-sued.de)





### **Kirchenbüro der Kirchengemeinde Angeln-Süd**

Pastoratsweg 3 · 24894 Tolk  
Telefon 04622 2254  
kirchenbuero@angeln-sued.de  
Mo, Di, Fr 9 bis 11 Uhr,  
Do 15 bis 17 Uhr

### **Unsere Kirchen**

Kirche zu Fahrenstedt in Böklund  
St. Andreas in Brodersby  
St. Marien in Kahleby  
St. Jakobus in Moldenit  
Marienkirche in Nübel  
St. Georgs-Kirche in Struxdorf  
St. Annen in Taarstedt  
St. Johannis in Thumby  
Kirche in Tolk  
Jakobuskirche in Uelsby



Das Titelbild und das Foto auf der vorigen Seite zeigt die Jakobuskirche in Uelsby.

Die Uelsbyer Kirche ist eine der kleinsten Kirchen in Angeln. Noch 1609 wurde sie als Kapelle bezeichnet. Die Saalkirche aus verputzten Backsteinen wurde im 13. Jh. erbaut. Sie besteht aus einem Langhaus, und einem vom Langhaus durch einen Chorbogen getrennten Chor im Osten. Das Nordportal und das Chorfenster aus romanischer Zeit wurden später vermauert, bis auf das östlichste Fenster der Südwand des Langhauses neben der Kanzel wurden die Fenster im 19. Jh. vergrößert.

Die Fassade im Westen wurde 1635 aus Feldsteinen vorgesetzt. Das Baujahr ist mit Mauerankern angegeben. Auf das Satteldach wurde 1672 ein mit Schindeln verkleideter Dachreiter aufgesetzt, in dem eine Bronzeglocke von 1754 hängt. Der 1887 errichtete Vorbau vor dem Südportal des Langhauses wurde 1971 durch einen Neubau ersetzt. Im Frühjahr 2019 wurde die Kirche nach über drei Jahren umfassender Sanierung wieder geöffnet.